



Ausfüllanleitung

Kosten- & Nutzeraufstellung

Kostenaufstellung

EXTERN-HAUSTECHNIK - 33793 STEINHAGEN
Postfach 13 62
TEL 05204-9227-0 / FAX 05204-922727

Anschriebung des Energieversorgers

Hiermit wird die Abrechnung der CO₂-Emissionskosten für das Jahr 2024 beantragt.

Zur Aufteilung der CO₂-Emissionskosten, gem. CO₂KostAufG (Gesetz zur Aufteilung der Kohlendioxidkosten), werden für alle Brennstofflieferungen zwingend nachstehende Angaben je Einzelposition benötigt:
(Wenn keine Angaben gemacht werden, erfolgt keine CO₂ Kostenaufteilung - Achtung! Kürzungsrecht für Mieter!)

Gutschriften zur Strom- Gaspreisbremse oder Zuschüsse zu anderen Brennstoffarten bitte als Lieferungen mit Bezeichnung und negativen Beträgen eintragen.

Hauptenergie/-brennstoff: Erdgas Beispiel

Einkäufe:	Datum	Menge in kWh	Betrag in €	MwSt.- Satz	CO ₂ Emis- sionen in kg	CO ₂ Kosten in Euro
1. Lieferung						
Verbrauch						

Angaben zu Steuern, Zöllen und weiteren Abgaben

Hier bitte nur die Art der enthaltenen Abgaben, z. B. CO₂ - Abgabe, Netzentgelt, Mehrwertsteuer, etc. - ohne Beträge - eintragen.

Information
Ab dem 01.12.2021 sind Sie laut Heizkostenverordnung verpflichtet, die in den Energie-/Brennstoffeinkäufen enthaltenen Steuern und Abgaben Ihren Mietern mitzuteilen. Die jeweiligen Angaben finden Sie auf den Rechnungen Ihres Versorgers. Die Information muss nicht betragsmäßig mitgeteilt werden. Wenn Sie hier keine Angaben machen, werden wir automatisch die Steuern, Abgaben und Gebühren in Abhängigkeit der Energieart ausweisen.

Objektnummer: 999999001

Abrechnungszeitraum: 01.01.2024 bis 31.12.2024

Objekt: Musterstr. 22
33645 Musterhausen

Hausverwaltung / Eigentümer: WEG Musterstr. 22
c/o Hausverwaltung Mustermann
Musterstr. 101
33645 Musterhausen

Anschrift Kunde

Adresse Objekt

Zusatzinformationen: CO₂, Gutschriften, Zuschüsse etc.

Ihre Energieart (Gas, Öl, Strom etc.)

Angaben zur Energielieferung

Hier alle für Ihre Energie-Brennstoffart geltenden Steuern und Zöllen ein.
Die Angaben werden von uns automatisch die üblichen Abgaben berücksichtigt.

Hauptenergie/-brennstoff: Erdgas

Einkäufe:	Datum	Menge in kWh	Betrag in €	MwSt.- Satz	CO2 Emis- sionen in kg	CO2 Kosten in Euro
1. Lieferung						
Verbrauch						

Bitte tragen Sie das
Rechnungsdatum ein.

Bitte tragen Sie den
Energieverbrauch aus der
Rechnung ein.

Bitte tragen Sie den Rechnungsbetrag
der Energielieferungen ein. Achten Sie
bitte darauf, keine Abschlagszahlungen
einzutragen.

Den Mehrwertsteuersatz brauchen Sie nicht
einzutragen. Wenn Sie Vorsteuer abziehen
dürfen und der Mieter ein
umsatzsteuerpflichtiges Unternehmen ist,
geben Sie die Beträge bitte ohne
Mehrwertsteuer (netto) an.

Für die Durchführung der CO₂-
Kostenaufteilung benötigen wir die CO₂-
Emissionen in Kilogramm sowie die CO₂-
Kosten in Euro.

Objekt-Nr.: 999999001	Objekt Musterstr. 22 33645 Musterhausen	Abrechnungszeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2024
--------------------------	---	--

Wurde Ihr Gebäude bzw. Ihre Heizungsanlage nach dem 01.01.2023 fertiggestellt oder angeschlossen, geht der Gesetzgeber davon aus, dass das Gebäude nur geringe CO₂-Emissionen verursacht.

Gibt es einen Anschluss- oder Benutzungszwang für die aktuelle Wärmelieferung, oder öffentliche Vorgaben, die eine Sanierung, Renovierung oder Modernisierung des Gebäudes verhindern?

Trifft nur einer der beiden Punkte zu, wählen Sie „Ja“ und geben an, welcher. Der CO₂-Kostenanteil der Vermietenden reduziert sich um 50%. **Beispiele:** Der Vermieter-Anteil liegt laut Stufenmodell bei 60%, halbiert er sich bei vorliegendem Denkmalschutz auf 30%. Die Mietenden tragen in diesem Fall 70% (statt ursprünglich 40%) der CO₂-Kosten.

1. Wärmelieferung
Hat die Liegenschaft erstmalig nach dem 01.01.2023 einen Wärmeanschluss erhalten? ☐ ja ☐ nein
(Wenn ja, müssen zu den Punkten 2 - 6 keine Angaben gemacht werden)

2. Sonstiges
Sollen die gesamten CO₂-Kosten komplett auf den VERMIETER verteilt werden? ☐ ja ☐ nein
(Wenn ja, müssen zu den Punkten 3 - 6 keine Angaben gemacht werden)

3.1 Beschränkung bei energetischen Verbesserungen
Gibt es öffentlich-rechtliche Vorgaben, die sowohl einer wesentlichen energetischen Verbesserung des Gebäudes als auch einer wesentlichen Verbesserung der Wärme- / Warmwasserversorgung des Gebäudes entgegenstehen? ☐ ja ☐ nein

3.2 Gibt es öffentlich-rechtliche Vorgaben, die einer wesentlichen energetischen Verbesserung des Gebäudes oder einer wesentlichen Verbesserung der Wärme- / Warmwasserversorgung des Gebäudes entgegenstehen? ☐ ja ☐ nein

Wenn ja, handelt es sich z.B. um ☐ Denkmalschutz
☐ Wärmelieferung mit Anschluss-/Benutzungszwang
☐ weitere sonstige öffentliche Vorgaben

4. Handelt es sich um eine Wohnungseigentümergeinschaft (Aufteilung laut CO₂KostAufG nicht erforderlich)
☐ ja ☐ nein

Falls ja, soll die CO₂-Aufteilung trotzdem vorgenommen werden? (Der Eigentümeranteil wird bei den Brennstoffkosten in Abzug gebracht)
☐ ja ☐ nein

Falls nein, sollen die errechneten Mieterentlastungen informativ auf der Nutzereinzela abrechnung angedruckt werden? (Der Eigentümeranteil wird hierbei nicht bei den Brennstoffkosten in Abzug gebracht, wichtig bei vermieteten Wohnungen.)
☐ ja ☐ nein

5. Gewerbliche Nutzung
Wird die Liegenschaft gewerblich genutzt (über 50% der Fläche)? ☐ ja ☐ nein
Bei gewerblicher Nutzung erfolgt die Aufteilung der CO₂-Kosten standardmäßig zu jeweils 50% zwischen Mieter und Vermieter.
Wurde für die Liegenschaft ein geringerer Mieteranteil an den CO₂ Kosten als 50% vereinbart? ☐ ja, dieser ist ____ %
(Ein höherer Mieteranteil als 50% ist gesetzlich nicht zulässig)

6. Wohnfläche
vorliegende Heizfläche: 610,00 m²
Bitte geben Sie uns die Gesamtwohnfläche an, falls diese von unseren Daten abweicht: _____ m²

Bei „Ja“ entfällt die Angabe der CO₂-Kosten aufteilung in der Heizkostenabrechnung.

Wenn Sie als Eigentümer die gesamten CO₂-Kosten übernehmen möchten, wählen Sie „Ja“. Dadurch werden Ihre Mieter vollständig von den CO₂-Kosten entlastet.

Wählen Sie „Ja“, wenn beide Angaben zutreffen. In diesem Fall muss keine CO₂-Kosten aufteilung erfolgen, und der Mieter übernimmt 100 % der CO₂-Kosten.

Objekt-Nr.: 999999001	Objekt Musterstr. 22 33645 Musterhausen	Abrechnungszeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2024
--------------------------	---	--

1. Wärmelieferung

Hat die Liegenschaft erstmalig nach dem 01.01.2023 einen Wärmeanschluss erhalten? ☐ ja ☐ nein
(Wenn ja, müssen zu den Punkten 2 - 6 keine Angaben gemacht werden)

2. Sonstiges

Sollen die gesamten CO2-Kosten komplett auf den VERMIETER verteilt werden? ☐ ja ☐ nein
(Wenn ja, müssen zu den Punkten 3 - 6 keine Angaben gemacht werden)

3.1 Beschränkung bei energetischen Verbesserungen

Gibt es öffentlich-rechtliche Vorgaben, die sowohl einer wesentlichen energetischen Verbesserung des Gebäudes als auch einer wesentlichen Verbesserung der Wärme- / Warmwasserversorgung des Gebäudes entgegenstehen? ☐ ja ☐ nein

3.2 Gibt es öffentlich-rechtliche Vorgaben, die einer wesentlichen energetischen Verbesserung des Gebäudes oder einer wesentlichen Verbesserung der Wärme- / Warmwasserversorgung des Gebäudes entgegenstehen? ☐ ja ☐ nein

Wenn ja, handelt es sich z.B. um

- ☐ Denkmalschutz
- ☐ Wärmelieferung mit Anschluss-/Benutzungszwang
- ☐ weitere sonstige öffentliche Vorgaben

4. Handelt es sich um eine Wohnungseigentümergeinschaft (Aufteilung laut CO2KostAufG nicht erforderlich)

☐ ja ☐ nein

Falls ja, soll die CO2-Aufteilung trotzdem vorgenommen werden? (Der Eigentümeranteil wird bei den Brennstoffkosten in Abzug gebracht)

☐ ja ☐ nein

Falls nein, sollen die errechneten Mieterentlastungen informativ auf der Nutzereinzelaabrechnung angedruckt werden? (Der Eigentümeranteil wird hierbei nicht bei den Brennstoffkosten in Abzug gebracht, wichtig bei vermieteten Wohnungen.)

☐ ja ☐ nein

5. Gewerbliche Nutzung

Wird die Liegenschaft gewerblich genutzt (über 50% der Fläche)?
Bei gewerblicher Nutzung erfolgt die Aufteilung der CO2-Kosten standardmäßig zu jeweils 50% zwischen Mieter und Vermieter.
Wurde für die Liegenschaft ein geringerer Mieteranteil an den CO2 Kosten als 50% vereinbart?
(Ein höherer Mieteranteil als 50% ist gesetzlich nicht zulässig)

☐ ja ☐ nein

☐ ja, dieser ist _____ %

6. Wohnfläche

Bitte geben Sie uns die Gesamtwohnfläche an, falls diese von unseren Daten abweicht:

vorliegende Heizfläche: 610,00 m²

_____ m²

Wohnungseigentümergeinschaften (WEG) sind vom Gesetz nicht direkt erfasst, da es sich auf Mieter und Vermieter bezieht. Wird eine Eigentumswohnung vermietet, müssen die CO₂-Kosten jedoch aufgeteilt werden.

Nur Eigentümer: NEIN –

Auf Wunsch kann der abzugsrelevante Wohnungsanteil in den Einzelabrechnungen ausgewiesen werden (**zweite Frage JA**).

Mieter im Gebäude: JA –

Der Wohnungsanteil wird als Text in der Einzelabrechnung ausgewiesen, sodass der Vermieter die CO₂-Kosten beim Mieter abziehen kann.

Mehr als 50 % der Wohnfläche gewerblich genutzt: JA

Die CO₂-Kosten werden jeweils zu 50 % zwischen Mieter und Vermieter aufgeteilt.
Bei **JA** können Sie den Mieteranteil von 50 % zusätzlich reduzieren.

Als Berechnungsgrundlage für die Stufeneinteilung wird im CO₂-KostAufG die Gebäudewohnfläche zugrunde gelegt. Gewerbliche Flächen (z. B. Büro) sind ebenfalls relevant und müssen berücksichtigt werden. Zur Orientierung haben wir die uns vorliegende Heizfläche angegeben. Diese kann von der tatsächlichen Wohnfläche abweichen und sollte geprüft und ggf. angepasst werden. Auf die in der Abrechnung verwendete Fläche hat dies jedoch keinen Einfluss.

Objekt-Nr.: 999999001	Objekt Musterstr. 22 33645 Musterhausen	Abrechnungszeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2024
--------------------------	---	--

Nebenkosten für Heizung und Warmwasser

Kostenart	Datum	Rechnungsbetrag inkl. MWSt	Anteile für Lohn- und Fahrtkosten	Verteilung Heizung Festkosten 30% Verbrauchskosten 70%
Schornsteinfeger				
Heizungswartung				
Betriebsstrom				
Abrechnungskosten Heizung				
Miete Messgeräte Heizung				
Abrechnungskosten Warmwasser				
Miete Messgeräte Warmwasser				
				Verteilung Warmwasser Festkosten 30% Verbrauchskosten 70%
				Warmwasserverbrauch (wenn nicht durch EXTERN ermittelt) m³
				Warmwassertemperatur °C 60
				Energie für Warmwasser (wenn nicht durch EXTERN ermittelt) kWh
				Ist eine Solaranlage zur Unterstützung der Warmwasseraufbereitung vorhanden?
				Ja ☐ Nein ☐
*Mieter und Eigentümer von Wohnungen können eine Steuerermäßigung nach Paragraph 35a EStG in der Steuererklärung geltend machen, wenn in der Heizkostenabrechnung Beträge enthalten sind, die für haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse und Dienstleistungen vom Vermieter/Verwalter unbar gezahlt wurden. Hierzu gehören u.a. die Wartungskosten der Heizungsanlage und die Kosten für den Schornsteinfeger. Steuerlich begünstigt sind jedoch nur die anteiligen Lohn- und Fahrtkosten, nicht aber Materialkosten.				
Wie wurden die Nutzeinheiten in evtl. Leerstandszeiten beheizt? normal ☐ gar nicht ☐				

Hier finden Sie die jeweilige Kostenart der Allgemeinen „Nebenkosten für Heizung und Warmwasser“. Sie können auch Positionen ergänzen oder durchstreichen.

Tragen Sie bitte das jeweilige **Rechnungsdatum** ein.

Tragen Sie bitte den jeweiligen **Rechnungsbetrag** ein.

Tragen Sie bei Bedarf die Lohn- & Fahrtkosten ein.

In dieser Spalte sehen Sie den Umlageschlüssel, also wie diese Positionen auf die Nutzer umgelegt werden sollen (z. B. nach Personenzahl, Wohnfläche oder Verbrauch von Messgeräten).

Bitte hier den **Bruttobetrag** eintragen (außer bei **Nettoabrechnung**).

Bitte tragen Sie hier den Gesamtwasserverbrauch in Kubikmetern (m³) gemäß Ihrer Versorgerrechnung ein.

Hier sehen Sie den aktuellen Verteilerschlüssel für Heizung und Warmwasser.

Festkosten (mindestens 30% und maximal 50%) ist die Verteilung über die Wohnfläche.

Verbrauchskosten (mindestens 50% und maximal 70%) ist die Verteilung über die Messgeräte.

Durchschnittliche Warmwassertemperatur

Wenn die Energiemenge nicht durch Extern ermittelt wird, können Sie ggfls. einen Warmwasserverbrauch angeben.

JA, wenn eine Solaranlage die Warmwasseraufbereitung unterstützt.

Angabe des Heizverhaltens bei möglichen Leerständen.

Wasser und Abwasser

Kostenart	Umlageschlüssel	Rechnungsbetrag inkl. MWSt	Anteile für Lohn- und Fahrtkosten	MwSt.- Satz	von der Umlage befreite Nutzer
Der Ausweis der §35a-fähigen Positionen kann nur erfolgen, wenn nebenstehende Anteile ausgewiesen	z. B. Personen, Wohnfläche, Stück usw.				
Wasser	m³ Kalt + Warmwasser				
Abwasser	m³ Kalt + Warmwasser				
Abrechnungskosten Kaltwasser	Wohneinheiten	trägt Extern ein			
Miete Kaltwasserzähler	Wohneinheiten				
Verbrauch laut Wasserrechnung des Versorgungsunternehmens (in m³):					

Hier können Sie hinterlegen welche Nutzer/Mieter (Nummerierung auf der Nutzerliste) von der jeweiligen Position befreit werden soll.

Hier können Sie den jeweiligen MwSt.-Satz angeben.

Hier können Sie eventuell die Anteile für Lohn- und Fahrtkosten angeben.

Objekt-Nr.: 999999001	Objekt Musterstr. 22 33645 Musterhausen	Abrechnungszeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2024
--------------------------	---	--

Hausnebenkosten

Kostenart	Umlageschlüssel	Rechnungsbetrag inkl. MWSt	Anteile für Lohn- und Fahrkosten	MwSt.- Satz	von der Umlage befreite Nutzer
Der Ausweis der §35a-fähigen Positionen kann nur erfolgen, wenn nebenstehende Anteile ausgewiesen	z. B. Personen, Wohnfläche, Stück usw.				
Grundsteuer	m² Wohnfläche				
Müllabfuhr	Personen				
Straßenreinigung	m² Wohnfläche				
Niederschlagswasser	m² Wohnfläche				
Gebäudeversicherung	m² Wohnfläche				
Haftpflichtversicherung	m² Wohnfläche				
Allgemeinstrom	m² Wohnfläche				

Die Umlage der Abrechnungsgebühr ist üblicherweise nicht zulässig. Wenn Sie dennoch die Umlage auf die Mieter wünschen, dann erfolgt diese nach Wohneinheiten.

Erwünscht ☐ Nicht erwünscht ☐

Geben Sie bitte an, um welche Kostenart es sich handelt.

In dieser Spalte sehen Sie den Umlageschlüssel, also wie diese Positionen auf die Nutzer umgelegt werden sollen (z. B. nach Personenzahl, Wohnfläche oder Verbrauch von Messgeräten).

Bitte hier den **Bruttobetrag** eintragen (außer bei **Nettoabrechnung**).

Tragen Sie bei Bedarf die Lohn- & Fahrkosten ein.

Die **Abrechnungsgebühr für Hausnebenkosten** ist in der Regel **nicht umlagefähig**. Wenn Sie diese Kosten dennoch auf die Mieter umlegen möchten, kreuzen Sie bitte „**Erwünscht**“ an.

Hier können Sie hinterlegen welche Nutzer/Mieter (Nummerierung auf der Nutzerliste) von der jeweiligen Position befreit werden soll.

Hier können Sie den jeweiligen MwSt.-Satz angeben.

Beispiel

Zum **30.06.** hat in **Wohnung Nr. 1** ein **Mieterwechsel** stattgefunden. Die Wohnfläche bleibt gleich. Die **Vorauszahlungen** sind in der **Nutzerliste** für beide Mieter entsprechend ihres **Nutzungszeitraums** einzutragen.

Prüfen Sie bitte die aktuellen Nutzer-bzw. Mieternamen oder tragen ggfls. neue Namen ein.

In dieser Spalte ist die **Wohnfläche** der jeweiligen Wohnung in **m²** angegeben. Bitte tragen Sie die Wohnfläche **immer ein**, da sie für die Umlage der Kosten relevant ist.

Hier sehen Sie die Wohnfläche (in m²) der jeweiligen Wohnung. Bitte immer eintragen.

Ob es sich um eine privat genutzte oder um eine gewerblich genutzte Einheit handelt, können Sie hier eintragen.

Nutzeraufstellung

Nr.	Lage / Nutzer-Name / Eigentümer / Kundeneigene Nummer	m² Heiz. m² WW m² NK	Anz. Pers.	Nutzer Art	WW	Einzug	Auszug	Vorauszahlung brutto	Direktkosten
1	EGL Mieter 1	65,00 65,00 65,00	2	priv	Ja				
	Max Mustermann	65	1	priv	Ja	01.07.		800	Fahrstuhl 0 EUR
2	EGR Mieter 2	65,00 65,00 65,00	2	priv	Ja				
3	1.OGL Mieter 3	65,00 65,00 65,00	4	priv	Ja				
4	1.OGL Mieter 4	65,00 65,00 65,00	2	priv	Ja				
5	2.OGL Mieter 5	65,00 65,00 65,00	1	priv	Ja				
6	2.OGR Mieter 6	65,00 65,00 65,00	3	priv	Ja				

Tragen Sie hier Kosten ein, die nur einem bestimmten Nutzer bzw. Mieter zugeordnet werden sollen. Ebenso können Sie notieren, wenn ein Mieter von einer Kostenart befreit werden soll.

Hier tragen Sie die gesamte Vorauszahlung des Nutzers/Mieters ein. Bitte keine Kaltmiete eintragen.

Ggfls. Ein- und Auszugsdatum bitte hier eintragen.

An dieser Stelle können Sie eintragen, ob der Mieter an der zentralen Warmwasserversorgung angeschlossen ist.

Kostenaufstellung - Zusatzblatt

Objekt-Nr.: 999999001	Objekt Musterstr. 22 33645 Musterhausen	Abrechnungszeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2024
--------------------------	---	--

Bei den folgenden Zusatzfragen bitten wir Sie, entweder ja oder nein anzukreuzen. Wenn nichts angekreuzt wurde, gehen wir davon aus, dass die Frage mit - nein - beantwortet ist!

Sollten Sie die Abrechnung mit ausgewiesener Mehrwertsteuer wünschen, so kreuzen Sie dieses bitte folgend an. Bitte beachten Sie, dass dieses nur möglich für Eigentümer ist, die nach § 9 UStG zur Umsatzsteuer optieren. Bitte geben Sie in diesem Fall alle Kosten in Netto (ohne MWST.) an.

ja nein

☐	☐
--------------------------	--------------------------

Soll den Nutzern das Umlageausfallwagnis berechnet werden (nur im öffentlich geförderten Wohnungsbau möglich)?

☐	☐
--------------------------	--------------------------

Wünschen Sie die Einzelabrechnungen für die Nutzer in doppelter Ausführung?

☐	☐
--------------------------	--------------------------

Sollen die Nutzerwechselkosten bzw. die Kosten für Zwischenablesungen auf den ausziehenden Nutzer umgelegt werden?

☐	☐
--------------------------	--------------------------

Möchten Sie Ihre Kostenaufstellung und Nutzerliste online bearbeiten?

☐	☐
--------------------------	--------------------------

Ab sofort können Sie die Kostenaufstellung und Nutzerliste auch online bearbeiten. Zur Registrierung hierfür senden Sie uns eine E-Mail unter Angabe Ihrer Kunden- oder Objektnummer an online@extern.eu oder kreuzen Sie hier „Ja“ an. In diesem Fall tragen Sie bitte in den unteren Feldern Ihre E-Mail Adresse ein, falls nicht schon vorhanden.

Wünschen Sie zur Einzelabrechnung des Nutzers ein separates Anschreiben für den Nutzer?

☐	☐
--------------------------	--------------------------

Soll Ihre Bankverbindung - bei evtl. Nachzahlungen der Nutzer auf die Einzelabrechnungen gedruckt werden? Wenn ja, bitte hier die Bankverbindung angeben:

☐	☐
--------------------------	--------------------------

Kreditinstitut:	IBAN:
Kontoinhaber:	BIC:

Für Ihre Bemerkungen:

Für evtl. Rückfragen bitten wir noch um folgende Angaben:		Ihre Telefon-Nr. des zuständigen Mitarbeiters, mit Durchwahl	
Ansprechpartner:			
E-Mail-Adresse:			
Hausmeister oder Ansprechpartner vor Ort	Name	Tel.Nr.	
	E-Mail	Mobil	

Datenschutzvereinbarung

Extern wird berechtigt, bei Anfragen von Wohnungsnutzern Auskünfte zu Ablesewerten, Mess- und Erfassungstechnik sowie zur Einzelabrechnung ihrer Wohn-/ Nuteinheiten zu erteilen.

Ja ☒ Nein ☐

Erlaubnis wurde bereits erteilt!

Datum _____ Unterschrift Kunde _____

Ihre Angaben werden ohne Nachprüfung verwendet. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Richtigkeit der Angaben und dass sich alle Angaben auf den gegebenen Abrechnungszeitraum beziehen.

Datum _____ Unterschrift Kunde _____

Sollten Sie Vorsteuerabzugsberechtigt sein und eine Nettoabrechnung benötigen, kreuzen Sie hier bitte „Ja“ an.

Wenn Ihr Objekt dem öffentlichen Wohnungsbau (Sozialwohnungen) zugeordnet ist, kreuzen Sie „Ja“ an. In diesem Fall wird das **Umlageausfallwagnis** automatisch berücksichtigt.

Wenn Sie wünschen, dass wir die Einzelabrechnungen doppelt ausdrucken, müssen Sie hier „Ja“ ankreuzen.

Wenn Sie „Ja“ ankreuzen, werden die **Nutzerwechselkosten** bei einem Mieter- oder Nutzerwechsel dem **ausziehenden Nutzer** berechnet.

Wenn Sie die **Kostenaufstellung künftig online** über unser **Kundenportal** ausfüllen möchten, kreuzen Sie „Ja“ an und geben Sie Ihre **E-Mail-Adresse** an.

Wenn Sie „Ja“ ankreuzen erstellen wir ein separates Anschreiben, dass vor den Einzelabrechnungen eingefügt wird, damit Sie die Abrechnungen direkt an die Mieter weitersenden können.

Wenn Ihre **Bankverbindung** auf den **Einzelabrechnungen** erscheinen soll, kreuzen Sie „Ja“ an und tragen Sie Ihre **Kontodaten** in die entsprechenden Felder ein.

Im **Bemerkungsfeld** können Sie **zusätzliche Hinweise oder Informationen** zur **Erstellung der Heizkostenabrechnung** eintragen.

An der Stelle können Sie Ihre Kontaktdaten eintragen bzw. aktualisieren.

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Richtigkeit Ihrer Angaben.